

Im Internet gefunden...

Bf 108 Taifun als Freeware

Spornrad ohne Tücken

Sie ist ein echtes Schmuckstück und fliegt sich auch so: Die Messerschmitt Bf 108 bietet selbst als virtueller Vogel Fliegerei vom Feinsten. Sogar Anfänger können den Taildragger problemlos starten und landen

Fragt man jemanden, was ihm zum Thema Messerschmitt einfällt, wird wohl in 99 Prozent aller Fälle die Bezeichnung »Me 109« fallen. Klar, diese Maschine ist das bekannteste Fluggerät, das die Firma hervor gebracht hat. Geht man in der Typenbezeichnung eins zurück, erhält man eines der wohl seltensten noch fliegenden und auch weniger bekannten Flugzeuge aus dieser Ära. 1934 wurde die Bf 108 entwickelt. Heute sind noch drei flugfähige Exemplare bekannt. Eins davon, die D-EBEI, gehört der Deutschen Lufthansa Berlin-Stiftung. D-EBEI steht für die Initialen der legendären Fliegerin Elly Beinhorn, der diese Kennung gewidmet ist.

Guenter Kraemer (www.gkflusi.de) aus Mainz hat diese Bf 108 Taifun in digitaler Form für die Nachwelt erhalten, indem er sie für den FS 2004 programmiert hat – und, wie ich fin-

de, superb! Nicht allein, dass hier eine Maschine, die zum FS 2004 mit seinem historischen Repertoire passt wir der Punkt zum i – die Taifun ist zudem ein hervorragend, eigentlich perfekt gemachtes Exemplar der Gattung virtuelle Flugzeuge. Über die Optik und die Exaktheit aller Details geben bereits die Screenshots Auskunft.

Und nachdem die Bf 108 auch noch als Freeware über die oben genannte Website geladen werden kann, bin ich sicher, dass mancher Leser diesen Bericht gar nicht erst zu Ende lesen wird, sondern sofort den PC anwirft und sich die Maschine herunter lädt. Wenn ich dann auch noch erwähne, dass selbst jene Stammler, die mich gern beim Installieren tele-

fonisch an der Seite haben, hier kein Problem bei der Installation haben werden (Setup.Exe starten, zweimal mit der Maus klicken, fertig), dürften jetzt wohl noch einige mehr zum Computer rennen!

Stromert man auf www.lufthansa-ju52.de durch die technischen Daten, stellt man fest: Die virtuelle Version passt von der Leistung her genau so exakt zum Original wie optisch. Als Gadgets sind die Einstiegstüren und das Gepäckfach über die Tasten »Shift-E-1« und »Shift-E-2« zu öffnen.

Die Taifun fliegt sich super angenehm, ohne jegliche Macken. Für ein Spornradflugzeug ausgesprochen selten, ist sie selbst von einem Anfänger problemlos zu starten und zu landen. Die 240 PS des Argus-Motors reichen nicht aus, um die Maschine

in Mustang-Manier ausbrechen zu lassen. Auch das maximale Abfluggewicht von 1,4 Tonnen lässt die 108 brav reagie-

So schön wie das Original: Die Bf 108 Taifun als virtuelle Version, programmiert von Guenter Kraemer





Taifun cleared for Take-off. D-EBEI steht für...



... Elly Beinhorns Initialen. Auch in der Kabine...



... stimmt jedes Detail – ebenso im Cockpit

ren. Ist die Aluminium-Schönheit erst in der Luft, braucht man nicht mit irgendwelchen Überraschungen zu rechnen. Mit voll gezogenem Stick nimmt sie im Leerlauf die Nase herunter und sinkt bei zirka 100 km/h

leicht weiter nickend zu Boden. Fährt man dazu das Fahrwerk und die Klappen aus, tritt das gleiche Verhalten auf, nur noch langsamer und nun bei etwas unter 100 km/h. Sauber ausgetrimmt erreicht die »108« auch ge-

nau die gleiche Speed wie das Original: 300 Stundenkilometer.

Zu guter Letzt ist auch die Landung fast so geschmeidig zu meistern wie bei einem Flugzeug mit Bugradfahrwerk. Außer der etwas eingeschränk-

ten Sicht beim Ausschweben gibt es keine Schwierigkeiten. Hat der Flieger einmal Bodenberührung, setzt er sich ganz brav auf alle drei Räder. Lediglich bei zu viel Tempo gibt es den einen oder anderen Hüpfen. Fazit: »must have«, wie der Amerikaner sagen würde.

Die Taifun ist sowohl bei der Website des Programmierers Guenter Kraemer als auch bei flightsim.com zu finden. Darüber hinaus haben wir diese Maschine in den Downloadbereich des *fliegermagazins* gestellt. Dennoch lohnt sich der Besuch bei www.gkflusi.de auf jeden Fall, denn dort gibt es noch jede Menge weitere interessante Downloads. Alles in allem eine kleine Schatztruhe.

Harald Geier

Big Blue:
Flug von Mallorca nach Menorca im historischen Taildragger Messerschmitt Bf 108 Taifun

